



## ■ Dienstag, 11. Juli, bis Mittwoch, 19. Juli 2006

### ● Neuntägige Studienfahrt nach Bad Bevensen und in die Niedersächsische Kulturlandschaft zwischen Braunschweig und Bremen

Seit einigen Jahren arbeitet der Verein für Geschichte e. V. erfolgreich mit dem Europäischen Bildungs- und Tagungshaus in Bad Bevensen zusammen, manchen vielleicht noch vertrauter unter dem bisherigen Namen „Europäische Akademie Bad Bevensen“.



Diese vor über 25 gegründete Bildungsstätte liegt idyllisch in einem Park am Ufer der Ilmenau, unmittelbar neben dem Kloster Medingen und nahe den Kureinrichtungen von Bad Bevensen. Hier sind die Fahrtteilnehmer untergebracht.

Das Haus verfügt über 90 komfortabel und freundlich eingerichtete Zimmer mit 148 Betten. Die Resonanz der Teilnehmer an Fahrten nach Bad Bevensen in früheren Jahren war ausgesprochen positiv.

Vom Standort Bad Bevensen aus werden Tagesfahrten zu interessanten Zielen gemacht, die bleibende Eindrücke von der niedersächsischen Kulturlandschaft zwischen Braunschweig und Bremen vermitteln.

Die bisher eingegangenen  
Buchungen  
für diese Fahrt stellen deren  
Durchführung sicher.  
Es sind aber noch Plätze frei.



*Braunschweig, die Residenzstadt des Welfenherzogs Heinrich der Löwe (1129–1195)*



Auf den Spuren der Welfen-Herzöge werden die Residenzstädte Braunschweig (Stadt Heinrichs des Löwen) und Wolfenbüttel mit seiner von Herzog August gegründeten Bibliothek. Sie ist eine der bedeutendsten Bibliotheken Deutschlands. Bereits 1666 umfaßte sie 116000 Schriften, darunter wertvolle Handschriften des Mittelalters sowie rund 4000 Inkunabeln aus der Zeit um 1500. Die Bibliothek ist einer der Leuchttürme der deutschen Geistes- und Kulturgeschichte. An ihr waren der Philosoph G. W. Leibniz und der Dichter G. E. Lessing tätig.



*Impressionen aus Wolfenbüttel: Schloß, eines der rund 500, z. T. prachtvollen Fachwerkhäuser der Stadt und die berühmte Herzog-August-Bibliothek.*





Heidekloster Wienhausen



Ziele in der „Provinz“ sind die heute noch belebten Heideklöster Walsrode, Wienhausen und Lüne (Teppichmuseum). Ein weiteres Ziel sind die Bischofs- und Hansestadt Bremen sowie die Lüneburger Heide und die nördliche Altmark.



Bremen: Rathaus und Dom



Lüneburger Heide

Zu Gehör bringen wir außerdem Orgeln in den kleinen Kirchen der Heide. Ein seltener Genuß für alle Musik- und Orgelfreunde.

**Anreise:**

Individuelle Anreise zum Europäischen Bildungs- und Tagungshaus (ehem. Europäische Akademie) am Ortsrand der kleinen Kurstadt Bad Bevensen (bei Lüneburg). Von hier aus besteht auch die Möglichkeit zum Besuch des Thermalbades in Bad Bevensen.

**Leitung:**

Gerd Flensberg (VfG) u. Klaus Feldhusen (Europ. Bildungs- und Tagungshaus)

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Höchstteilnehmerzahl: 40 Personen

**Teilnahmegebühren:**

	20-29 Teiln.	30-40 Teiln.
Mitglieder	595,00 EUR	565,00 EUR
Nichtmitglieder	625,00 EUR	595,00 EUR
EZ-Zuschlag (8 Übernachtungen): 80,00 EUR		

**Leistungen:**

- 8 Übernachtungen mit Frühstück und Abendessen, Einzel- und Doppelzimmer mit Dusche und WC
- Sämtliche Exkursionen in einem modernen Reisebus vom Standort des Europäischen Bildungs- und Tagungshaus Bad Bevensen aus mit Reisebegleitung, sämtlichen Eintrittsgeldern und sachkundigen Führungen vor Ort
- Informationsmaterial über alle Reiseziele
- Begrüßungskaffee am Ankunftstag
- Erweitertes Abendessen am letzten Abend in der gemütlichen Kellerbar (historischer Gewölbekeller)
- Umfangreiches Informationspaket mit Polyglott-Reiseführer
- Reise-Rücktrittskosten-Versicherung sowie einem Reisepreis-Sicherungsschein zur Insolvenzversicherung.

**Anmeldung:**

Nur schriftlich an:

Europäisches Bildungs- und Tagungshaus

Klosterweg 4

29549 Bad Bevensen

Von dort folgen alle weiteren Informationen mit ausführlichem Programmverlauf.

**Die Anmeldung  
sollte möglichst  
umgehend erfolgen,  
damit sie noch berücksichtigt  
werden kann!**

Bei allen Fragen  
wenden Sie sich bitte an  
Herrn Klaus Feldhusen:  
Tel.: 05821 - 95 50  
e-mail: [info@gsi-bevensen.de](mailto:info@gsi-bevensen.de)